

Pressemitteilung



DEUTSCHE
PFANDBRIEFBANK

HRE und pbb nehmen neue Vorstandsaufteilung in Vorbereitung der pbb-Privatisierung vor

München, 27. März 2015 – Die Aufsichtsräte von Hypo Real Estate Holding AG (HRE) und Deutsche Pfandbriefbank AG (pbb) haben beschlossen, die Personenidentität in den Vorständen der beiden Institute aufzulösen und die Gremien zu verkleinern. Die Änderung erfolgt im Vorgriff auf die geplante Reprivatisierung der pbb und die damit notwendige Trennung der beiden Gesellschaften.

So wird der Vorstand der HRE zum 1. April auf zwei Personen verkleinert. Ihm wird Wolfgang Groth angehören, der aus dem Vorstand der pbb ausscheidet. Ein zweites Vorstandsmitglied wird der Aufsichtsrat in Kürze bestellen. Bis dahin verbleibt Dr. Bernhard Scholz übergangsweise als Vorstand auch in der HRE.

Den dann vierköpfigen Vorstand der pbb bilden wie bisher Andreas Arndt (Co-CEO und CFO), Thomas Köntgen (Co-CEO), Andreas Schenk (CRO) und Dr. Bernhard Scholz (Immobilienfinanzierung und Öffentliche Investitionsfinanzierung). Die Ressorts Treasury und IT übernimmt Thomas Köntgen von Wolfgang Groth.

Die Besetzung der Aufsichtsräte der beiden Gesellschaften bleibt unverändert.

Dr. Günther Bräunig, der Aufsichtsratsvorsitzende von HRE und pbb, sagte: „Die Aufhebung der Personenidentität in den Vorständen von HRE und pbb schafft nun auch bei der Unternehmensverfassung die Voraussetzung für die Reprivatisierung der pbb. Mit Wolfgang Groth als HRE-Vorstand sowie Andreas Arndt, Thomas Köntgen, Andreas Schenk und Dr. Bernhard Scholz als Vorständen der pbb wahren wir zudem in beiden Gremien Kontinuität.“

Ansprechpartner für die Medien

Walter Allwicher, +49 89 2880-28787, walter.allwicher@pfandbriefbank.com

Oliver Gruss, +49 89 2880-28781, oliver.gruss@pfandbriefbank.com